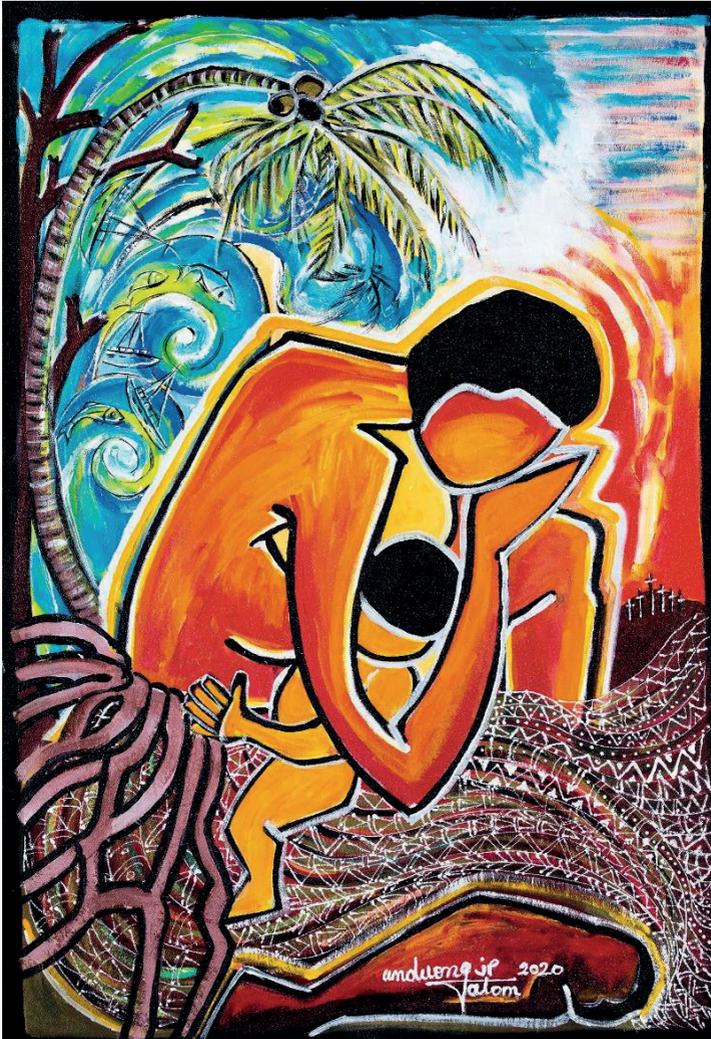


# Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinde Lambrecht – Lindenberg



© Juliette Pita

März – April – Mai 2021

# AN(GE)DACHT ZUM MOTTO DES WELTGEBETSTAGES 2021

**Jesus spricht: Alle, die nun meine Worte hören und entsprechend handeln, werden einem klugen Menschen ähnlich sein, der sein Haus auf Fels baut.**

**Matthäus 7,24**

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Wie geht es denn nun weiter?“ So wurde ich vor ein paar Wochen gefragt. Gemeint war, wie es weitergeht mit dem Leben und den Veranstaltungen in der Kirchengemeinde im neuen Jahr.

Und hinter dieser Frage steckt die verständliche Sehnsucht nach Gemeinschaft und Begegnungen außerhalb der eigenen Wohnung, wo manch einem längst die Decke auf den Kopf fällt.

„Mal sehen!“, war meine Antwort, die natürlich nicht besonders zufriedenstellend war. Zu schnell können sich die Gegebenheiten gerade ändern und jede Planung zunichtemachen.

Das Motto des Weltgebetstages spricht mich in diesem Jahr und in dieser Zeit besonders an.

„Worauf bauen wir?“, fragen uns die Frauen aus Vanuatu, einem Inselstaat auf der anderen Seite der Weltkugel in der Nähe von Australien. Die Bilder zeigen ein Südseeparadies mit Kokospalmen, Korallenriffen und weißen Stränden. Wenn man gerade reisen könnte, wäre Vanuatu sicher ein tolles Ziel.

Die Frauen stellen uns diese Frage, die auf das Gleichnis vom Hausbau anspielt, das Jesus am Ende der Bergpredigt erzählt. Töricht und dumm ist, wer sein Haus auf Sand baut. Denn Stürme und Unwetter lassen es sofort einstürzen. Das Haus, das auf Fels gegründet ist, trotz dagegen allen Katastrophen.

Vanuatu besteht zum großen Teil aus Sand, der auch schwarz sein kann durch das Lavagestein der noch aktiven Vulkane. Sandmalerei ist dort sogar eine besondere Kunst. Die meisten Menschen leben in Dörfern in einfachen Holzhütten, die mit Bananen- oder Palmenblättern gedeckt sind.

Häufig suchen schwere Stürme die Inseln heim, die die Häuser wegfegen. Das Titelbild des Weltgebetstags (siehe S.1) zeigt den Zyklon Pam von 2015 und eine

Mutter, die ihr Kind zu schützen versucht.

Dumm und töricht sind die Bewohner Vanuatus deswegen natürlich nicht. Eher sind sie stark benachteiligt, weil sie zwar einfach leben, aber der Klimawandel ihre Inseln besonders heftig trifft und ihre Lebensgrundlage zerstört.

Wenn ich von ihren Sorgen höre, werden meine wieder etwas kleiner. Corona ist in Vanuatu nur eine von vielen Krisen, unter denen das Land leidet.

„Worauf bauen wir?“, ist ja auch keine architektonische Frage. Es geht vielmehr um unser Lebens- und Glaubenshaus. Was trägt uns durch die Zeit? In den vergangenen Monaten ist uns manches davon bewusstgeworden. Die Beschränkungen haben uns erst spüren lassen, wie sehr wir manches brauchen. Manche Termine und Gewohnheiten haben wir dagegen gar nicht vermisst.

„Worauf bauen wir?“ So können wir uns fragen lassen. Vielleicht geben besonders die Worte der Psalmen Halt oder ein Gebet. Manche denken an ihren Konfirmationsspruch. Manche genießen die reduzierten Möglichkeiten, Kontakte und Gemeinschaft zu pflegen, andere suchen die Stille und die Ruhe in der Natur. Einige

brauchen die Bewegung und den täglichen Sport, um den Kopf frei zu bekommen und durchzuatmen.

Jede und jeder von uns weiß, worauf sie oder er gegründet ist. Wir vertrauen darauf, dass wir immer wieder neu entdecken, was uns trägt und stärkt. Jesus Christus ist unser Fels. Auf ihn können wir unser Lebenshaus gründen.

*Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit, ein frohes Fest der Auferstehung und einen wunderbaren Frühling!*

*Bleiben Sie munter und behütet!*

Ihr

*Martin Groß*, Pfarrer



Mehr zum Weltgebetstag auf  
Seite 5!

## Infos aus unserer Gemeinde

### Den Frommen geht ein Licht auf...!

Viele haben es bestimmt schon bemerkt: Alle Glühlampen in unserer Lambrecht Kirche glühen schon seit einigen Monaten um die Wette! Dieses wunderbare Glühen haben wir Werner Mansmann und seiner lieben Frau Ute zu verdanken! An dieser Stelle sei ein herzliches Dankeschön für das Engagement und die Spende ausgesprochen!



### Hort muss im Sommer schließen

Es konnte bereits mehrfach der Presse entnommen werden: Unser Hortangebot der Prot. KiTa „Arche Noah“ muss leider am 30. Juni 2021 enden. Mehrere Gründe und letztlich die Bestimmungen des neuen KiTa-Gesetzes, das zum 1. Juli greift, verhindern eine qualifizierte Betreuung von Schulkindern am Nachmittag im Rahmen unserer Möglichkeiten. Die Kirchengemeinde mitsamt unserer KiTa und Pfarrer Groß bedauern dies sehr und hoffen, dass bald eine gute Lösung im Sinne des Wohles aller Kinder gefunden werden kann.

### Lambrecht „tickt“ wieder richtig!

Es ist nun endlich geschafft und Mitte Januar konnte die Installation und die Inbetriebnahme der neuen Turmuhr in Lambrecht erfolgen. Seitdem ist immer wieder ein erstauntes Raunen zu hören, wenn die Uhrzeiger sekundengenau voranrücken und der dazugehörige Glockenschlag sogar auch dazu passt! Das ist der digitalen Uhr und dem elektronischen Zeigertriebwerk zu verdanken. Die Firma Marx Kirchentechnik konnte innerhalb von vier Tagen neben dem Aufbau der neuen Anlage auch das historische Uhrwerk so sichern, dass eine künftige Ausstellung zumindest angedacht werden kann. Nochmals sei allen von Herzen gedankt, die für unsere Turmuhr große und kleine Summen gespendet haben!



## Weltgebetstag

Der Weltgebetstag Anfang März kann in diesem Jahr leider nicht in gewohnter Weise miteinander begangen werden. Aber: er fällt nicht aus! Es gibt folgende Alternativen, zu denen Sie herzlich eingeladen sind: Am Freitag, den 5. März können Sie um 19 Uhr einen **Fernsehgottesdienst** auf Bibel TV und online unter [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de) und auf vielen weiteren Web- und Social-Media-Seiten mitfeiern. Außerdem wird in den Gottesdiensten am Sonntag, den 7. März um 9.15 Uhr in Lindenberg und um 10.30 Uhr in Lambrecht das Thema des Weltgebetstags aufgegriffen werden. Herzliche Einladung ergeht natürlich auch an unsere katholischen Geschwister!



## Konfirmation

Noch ist nicht ganz sicher, ob der diesjährige Konfirmationstermin am 25. April gehalten werden kann oder ob er verschoben wird. Aber egal an welchem Termin, 18 junge Menschen machen sich zurzeit dazu bereit, ganz bewusst „JA“ zu ihrer Taufe zu sagen:

Beck, Jana  
Braun, Jenna  
Busch, Nico  
Buschmann, Lena  
Clemens, Celina  
Grün, Evelyn  
Hilgert, Maximilian  
Klein, Maximilian  
Laubscher, Michelle

Lorenz, Pia  
Pachomov, Valerie  
Petto, Leon  
Steiner, Jannis  
Steinmetz, Pia  
Stelle, Jasmina  
Theobald, Linus  
Weiß, Juliano  
Weihrauch, Lea



## Jubelkonfirmationen – zum Vormerken!

Im Jahr 2021 sollen die Feiern der Jubelkonfirmationen an folgenden Termin stattfinden:

**11. Juli 2021:**

**Feier der Goldenen Konfirmation (2020+2021)**



**29. August 2021:**

**Feier der Diamantenen und Eisernen Konfirmation (2020+2021)**

Die uns mit Adressen bekannten Jubilare werden rechtzeitig per Brief eingeladen. Für Mithilfe aus den jeweiligen Jahrgängen sind wir sehr dankbar! Am 29. August ist auch die Feier von weiteren Konfirmationsjubiläen (Gnadenkonfirmation, ...) möglich. Dazu bitte selbständig im Pfarramt melden.



### Kirchendienst

Sehr viele von Ihnen **lieben** unsere Kirche in Lambrecht. Die alten Mauern, die durchbeteten Steine, die bunten, hohen Fenster, die Orgel. Für alle die, die diese Liebe in sich spüren, gibt es ein exklusives, mindestens einmaliges Angebot: Sie können diese Kirche nur für sich haben. Und bekommen sogar einen Schlüssel. Und Sie können die Glocken läuten lassen. Und noch viel mehr...! Geben Sie sich Ihrer Leidenschaft hin, unserer Prot. Kirche. ;-)



Jetzt mal im Ernst: Es wäre super gut, wenn wir unser Kirchendienst-Team zahlenmäßig noch ein wenig aufstocken könnten. Sie müssten ab und an (die Häufigkeit bestimmen Sie) ca. eine Stunde vor Gottesdienstbeginn in der Kirche sein und ein paar wenige vorbereitende Arbeiten erledigen. Und dabei bleibt tatsächlich viel Zeit, um unsere Kirche ausführlich kennenzulernen und sie zu genießen. Also: Bitte im Pfarramt melden!





## Vorschau Sommerliche Abendmusiken

Hoffen wir doch alle SEEEHR, dass folgende Konzerte in diesem Sommer stattfinden können:

Sonntag, 29. August, 19 Uhr:	Jazzensemble „Amuse Gueule“ – Maurice Croissant
Sonntag, 5. September, 19 Uhr:	Bläserensemble „Musica Antiqua“ – Heidrun und Traugott Baur
<i>Evtl.:</i> Sonntag, 12. September, 19 Uhr:	Mainzer Hofsänger, veranstaltet vom Gesangverein Lambrecht
Dienstag, 14. September, 19 Uhr:	Ensemble „Per Sonat“ Mittelalterliche Musik, veranstaltet zusammen mit dem Neustadter Herbst
Sonntag, 19. September, 19 Uhr:	CVJM-Posaunenchor Saarbrücken-Klarenthal
Sonntag, 26. September, 19 Uhr:	Tastenfeuerwerk – Orgel und Piano Crossover mit Bernd Camin



**PaX**  
FENSTER UND TÜREN

**SCHREINEREI**

**KOLLINGER**

Reparatur und Neuanfertigung von • Rollläden  
• Verglasungen • Fenster, Toren und Türen • Möbel und Innausbau  
**BESTATTUNGEN**

67466 Lambrecht (Pfalz) • Wiesenstr. 51 • Tel. 0 63 25/98 00 84 • Mobiltel. 01 71/3 39 35 34



floristik pur

Inhaber Deho  
Telefon 06325/7808  
67466 Lambrecht  
Hauptstraße 75

## Mitglieder der Bezirkssynode

Das Presbyterium hat die Repräsentanten unserer Gemeinde in der Bezirkssynode (das „kirchliche Parlament“ auf der Ebene des Dekanats Neustadt) gewählt:

Henrich, Harald  
Hesser, Johannes  
Weber, Simone

Als Ersatzmitglieder:  
Döll, Tabea  
Schanzenbacher-Cromwell, Annestene  
Wode, Cornelia

## Es gibt eine neue Bibelübersetzung – BasisBibel!

Ab dem 21. Januar 2021 vollständig mit Altem und Neuem Testament!

Die BasisBibel ist die Bibelübersetzung für das 21. Jahrhundert: klare Sprache, kurze Sätze, sinnvolle Gliederung, umfangreiche Erklärungen in den Randspalten.

Erzählungen, Berichte, Gebete und Gedichte: Seit Jahrhunderten beeindruckt die Bibel Menschen mit ihren Texten. In der Zeit ihrer Entstehung für jeden verständlich brauchen Leserinnen und Leser von heute eine Übersetzung dieser Texte. Die BasisBibel ist die innovative Bibelübersetzung von heute: prägnante Sätze, vertraute Worte, sinnvoll gegliedert und gut zu lesen.



## Es gibt was Neues: Einen Hauskreis! Und das trotz allem!



Bisher treffen sich etwa sieben am Glauben Interessierte alle zwei Wochen an einem Donnerstagabend um 20 Uhr.

Und zwar so lange es nicht anders möglich ist über die digitale Video-Plattform „zoom“.

Was geschieht da? Es findet ein kurzer Austausch über das, was uns beschäftigt statt. Dann lesen wir ein Stückchen in der Bibel. Gerade sind wir beim Johannesevangelium.

Es ist beeindruckend, wie man über den biblischen Text oft zu interessanten und tiefen Lebens- und Glaubensthemen kommt. Gemeinsames Gebet gehört auch zu den Treffen. Wenn Sie gerne mit dabei sein wollen oder Fragen haben: einfach im Pfarramt melden, da erfahren Sie alles Weitere.

HERZLICHE EINLADUNG!

## Wechsel bei der Gemeindegeschwester<sup>plus</sup>

Seit 15.01.2021 ist Frau Elke Weller als Gemeindegeschwester<sup>plus</sup> im Auftrag des Landkreises Bad Dürkheim in der Verbandsgemeinde Lambrecht tätig. Frau Weller übernimmt die Aufgabe von Frau Martina Laubscher, die bereits mitten in der ersten Pandemiephase des Jahres 2020 die ersten Kontakte knüpfte.

Die 55-jährige Elke Weller ist gelernte Krankenschwester arbeitete nach ihrer Ausbildung, die sie im Diakonissenkrankenhaus Speyer absolvierte, in verschiedenen medizinischen Einrichtungen. Als Gemeindegeschwester<sup>plus</sup> besucht und berät Frau Weller zukünftig hochbetagte Menschen ohne Pflegebedarf in ihrem häuslichen Umfeld, die zwar noch keine Pflege brauchen, denen es aber beispielsweise an sozialen Kontakten und Fürsorge mangelt oder die Informationen über Unterstützungsangebote benötigen. Pflegerische Tätigkeiten übernimmt sie nicht.

Das Büro von Frau Weller befindet sich im evangelischen Gemeindehaus.

*Kontakt:*

Frau Elke Weller

Marktstr. 23

67466 Lambrecht

Tel: 06322/ 961- 9127

Mobil: 0151/ 152 88 431

E-Mail: [Elke.Weller@kreis-bad-duerkheim.de](mailto:Elke.Weller@kreis-bad-duerkheim.de)





Nachdem die Pandemie nun schon fast ein Jahr unser Leben beherrscht und auch in unserem kirchlichen Leben Vieles verändert hat, hoffen wir doch, in diesem Jahr wieder Passion- und Ostergottesdienste feiern zu können.

Passionsandachten können leider nicht stattfinden.

Am **Gründonnerstag** findet entweder um 19 Uhr das beliebte Tischabendmahl im Lambrechter Gemeindehaus statt oder – falls die Situation es bis dahin nicht zulässt – ein Gottesdienst um die gleiche Zeit in der Lambrechter Kirche.

Am **Karfreitag** soll es um 9.15 Uhr in Lindenberg und um 10.30 Uhr in Lambrecht einen Abendmahlsgottesdienst (mit Einzelkelchen) geben.

Da unser **Dekan Armin Jung** in diesem Jahr in Ruhestand gehen wird, ist er zurzeit auf „Abschiedstournee“. In Lambrecht konnten wir ihn für den **Ostersonntag** gewinnen. Er wird um 10.30 Uhr mit uns einen Ostergottesdienst mit Abendmahl feiern. Aus diesem Grund wird es in diesem Jahr keine Feier der Osternacht geben.

Am **Ostermontag** sind wir der Auferstehung in Lindenberg auf der Spur. In diesem Jahr in besonderer Weise: Wir treffen uns um 15 Uhr am Waldspielplatz und laufen dann gemeinsam durch das Dorf zur Prot. Kirche. Dabei wird es verschiedene Andachtsstationen geben.



## Neues aus der KiTa

An Corona ist nicht alles schlecht, oder?

Die Corona-Pandemie und der erste Lockdown sorgten in allen Kindertagesstätten bundesweit für leere Gruppenräume, Flure und Höfe. Lediglich kleinste Notgruppen waren gestattet. Für uns ErzieherInnen ein seltsames und ungewohntes Bild – von dem alltäglichen Tumult nichts mehr zu sehen oder zu spüren. Die Kinder, die sonst Nähe und Körperkontakt suchen, mussten auf Abstand gehalten werden – kein liebevolles Kopfstreicheln, kein auf den Arm nehmen.

Im Sommer dann ein kurzzeitiges Aufatmen, sowohl seitens der Eltern, als auch seitens der ErzieherInnen. Es durften wieder alle Kinder täglich betreut werden und die Kindertagesstätten wurden wieder mit Leben und Lachen erfüllt. Nach einigen Monaten folgte der nächste Schock – der zweite Lockdown. Dieses Mal immerhin keine fast leeren Gruppenräume, Flure und Höfe mehr. Aufgrund der Verordnung in RLP, welche den eingeschränkten Regelbetrieb in KiTas anordnete, dürfen wir zumindest eine kleine Gruppe von Kindern betreuen, deren Eltern und Erziehungsberechtigte dringenden Bedarf an einer Betreuung außerhalb der Familie haben.

Ist das nun gut oder schlecht? Selbstverständlich sieht man als pädagogische Fachkraft die Probleme und Nachteile die mit dem Ausschluss der meisten Kinder aus der KiTa einhergehen. Sowohl für die Eltern, aber eben ganz besonders für die betroffenen Kinder, welche aus ihrem KiTa-Alltag „gerissen“ werden und nun – schon wieder – nicht mehr in die KiTa dürfen, um dort zu spielen und ihre Freunde zu sehen. Dieser Umstand stimmt uns sehr traurig.



Dennoch möchten wir versuchen das Positive an der Situation zu sehen. Denn die aktuelle Situation hat neben all den enormen Schwierigkeiten auch ein sehr großes Potential für die Kinder, die aktuell die KiTa besuchen dürfen: diese Kinder erfahren vielleicht erstmals, wie es ist, in einer Kleingruppe zu spielen und zu lernen. Sonst eher schüchterne und ruhige Kinder blühen sichtlich auf und gewinnen an Selbstsicherheit. Auch Kindern mit Förderbedarf kommt dieser Umstand zugute. Es ist für ErzieherInnen derzeit einfacher, die Kinder gezielt zu beobachten und individuelle Bildungs- und Erfahrungsangebote zu kreieren. Die Kinder erfahren mehr Aufmerksamkeit und Resonanz, als dies in einem normalen KiTa-Alltag mit 20 und mehr Kindern in einer Gruppe möglich wäre.

Uns belastet, dass leider nicht alle Kinder von diesen Vorteilen profitieren können. So hoffen wir weiterhin darauf, alsbald wieder alle unsere Kinder begrüßen zu dürfen – sie fehlen uns.

Um auch ihnen ein Bildungs- und Erfahrungsangebot machen zu können, senden wir Ihnen einen herzlichen **Gruß aus unserer KiTa-Küche** und laden Sie ein, gemeinsam mit Ihren Kindern zu backen, zu „begreifen“ und zu experimentieren. Haben Sie viel Spaß dabei.

### **Zutaten für ein Osterlamm (Kuchen):**

150g weiche Butter,  
130g Zucker,  
1Prise Salz,  
1TL Zitronenabrieb,  
3 Eier,  
180g Mehl,  
2TL Backpulver,  
2-3EL Zitronensaft.



Des Weiteren benötigen Sie etwas Butter und Mehl für die Form, Puderzucker zum Bestäuben und eine Lammbackform.

Die zwei Hälften der Lammbackform fetten und mehlen. Das überschüssige Mehl abklopfen. Die Form zusammensetzen und den Backofen auf 180 Grad/ Um-

luft 160 Grad vorheizen. Die weiche Butter mit dem Zucker, dem Salz und dem Zitronenabrieb schaumig schlagen. Nach und nach die Eier einzeln zugeben und weiterschlagen. Das Mehl mit dem Backpulver mischen und abwechselnd mit dem Zitronensaft unterrühren. Den Teig, beim Kopf beginnend, in die umgedrehte Form füllen. Dabei einige Male die Form klopfen, damit sich der Teig gut verteilt. Die Form bis maximal 3-4 cm unter den Rand befüllen. Nun die Lammform auf einem Backblech in den unteren Bereich des Ofens schieben und ca. 40 Minuten backen. Den Kuchen in der Form etwa 1 Stunde abkühlen lassen. Danach vorsichtig die Verschlüsse lösen und das Lamm herausholen. Den Boden des Lamms mit einem Messer begradigen und vollständig erkalten lassen. Jetzt nach Belieben mit Puderzucker bestäuben.

Lassen Sie es sich schmecken und bleiben Sie gesund.

## Aus dem Presbyterium

Künftig sollen unter dieser Rubrik Neuigkeiten aus dem Presbyterium mitgeteilt werden. Am 17. Januar wurden die Presbyter:innen im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Das neu gewählte Gremium nimmt langsam Fahrt auf, trifft sich zu seinen ersten Sitzungen und bildet die notwendigen Ausschüsse.

Näheres dazu werden Sie im nächsten Gemeindebrief lesen können.

Die kommenden Sitzungstermine sind am Do., 18.3., Do., 15.4., Do., 20.5., Do., 17.6., immer um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Auch werden sich die Mitglieder des (erweiterten) Presbyteriums hier noch einmal näher vorstellen. Den Anfang machen Tanja Frieß und Harald Heinrich.

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde, liebe Leser, mein Name ist **Tanja Frieß**, ich bin 45 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinen zwei Söhnen in Lindenberg. Als gebürtige Lambrechterin lebe ich so zu sagen "schon immer" in unserer Kirchengemeinde.



Bereits während meiner Präparanden- und Konfirmandenzeit arbeitete ich im Kindergottesdienst-Team mit und unterstützte viele Jahre lang den Kirchenchor und die Chorgemeinschaft. Seit 2011 organisiere und leite ich die Krippenspiele in Lindenberg.

Nachdem ich im Dezember 2019 ins Presbyterium berufen wurde, konnte ich die Arbeit in diesem Gremium kennenlernen und habe mich gerne entschieden, für die Kirchenwahlen 2020 wieder zu kandidieren.

Da ich mit "meiner Kirchengemeinde" sehr verbunden bin, freue ich mich, weiterhin Mitglied des Presbyteriums sein zu dürfen und hoffe, dass ich den damit verbundenen Aufgaben und Anforderungen gerecht werden kann.

Gerade in Zeiten, wie wir sie jetzt erleben, steht auch unsere Kirchengemeinde vor großen, bisher unbekanntenen Herausforderungen. Es braucht Ideen, wie sich Kirche trotz Kontaktbeschränkungen gestalten lässt und wie auch über Corona hinaus das Schiff, das sich Gemeinde nennt, in eine gute, lebendige Zukunft fahren kann. Traditionen erhalten, aber gleichzeitig Mut für Neues haben. Genügend Raum für alle, die sich einbringen möchten mit all ihren Facetten und Talenten. Eine Gemeinschaft für Jung und Alt, für diejenigen, die Hilfe brauchen genauso wie für die, die gerne helfen möchten. So wünsche ich mir meine Kirchengemeinde und möchte versuchen, dahingehend mitzugestalten.

Ich bedanke mich sehr für das mir entgegengebrachte Vertrauen und grüße Sie und Euch ganz herzlich.

Tanja Frieß

Mein Name ist **Harald Henrich**, ich bin 64 Jahre alt und seit 1994 mit meiner Frau Beate verheiratet.

Zusammen haben wir 2 erwachsene Söhne, Marius 20 Jahre und Maximilian 25 Jahre. Ich war von 1974 an bis hin zum Ruhestand 2020 als Industriemeister/Chemie bei der BASF in Ludwigshafen tätig.

Geboren in Neustadt, zog es mich 1984 nach Lambrecht. Nachdem unser Haus „Am Dicken Stein“ weitgehend fertig war, wollte ich in Lambrecht nicht nur leben und wohnen, sondern mich auch aktiv in das mir noch etwas fremde Örtchen einbringen. Damals 1989 holte ich einen Flyer aus dem Briefkasten, der darum geworben hat, sich doch als Kandidat zur Wahl des Presbyteriums aufstellen zu lassen.

Kirche und Glauben waren mir seit frühester Jugend vertraut. Als Kind durch den Besuch der sonntäglichen Kindergottesdienste, aber auch durch mein



Elternhaus. Wir haben jetzt nicht streng gläubig gelebt, aber meiner Mutter war es immer wichtig, dass die kirchlichen Feiertage ein wenig gelebt wurden. Das war in einer Familie mit 8 Personen, wir waren insgesamt 6 Brüder, nicht immer einfach.

Als Heranwachsender besuchte ich dann die wöchentlichen Gruppenstunden des CVJM in Neustadt. Später dann den Konfirmandenunterricht. Eine für mich sehr inspirierende Zeit.

So war es für mich einfach naheliegend, diesem Aufruf zur Kandidatur als Presbyter zu folgen. Damals wurde ich von 20 Kandidaten als 20ter in das erweiterte Presbyterium gewählt. Nicht-Lambrechtler haben es halt schwer in Lambrecht, sie müssen sich erst bewähren, so war das damals und ist es auch heute noch.

Nun gehöre ich seit 1990 dem Presbyterium unserer Kirchengemeinde an. Von Wahl zu Wahl, gaben mir die Lambrechtler das Gefühl, mich doch einigermaßen bewährt zu haben. Vielen Dank dafür!

Was macht es aber aus, nach 30 Jahren Presbyterium immer noch nicht amtsmüde zu sein?

Nun, es waren und sind diese vielfältigen Aufgaben, die es immer wieder zu bewältigen galt. So bekam unser Gemeindehaus ein neues Dach, unsere Kita „Arche Noah“ wurde gleich mehrmals umgebaut und erweitert. Unzählige Gemeindefeste wurden ausgerichtet, liturgische Fragen waren zu klären, manchmal auch schwierige Entscheidungen zu treffen, die einen nach den Sitzungen nicht haben gleich einschlafen lassen. Und immer wieder, wie ein Damoklesschwert, das oben drüber schwebt, die Frage, wer soll diese ganze Arbeit tun und vor allem wie können wir das alles als Kirchengemeinde finanzieren. Dies soll Ihnen, liebe Leser des Gemeindebriefes, nur einen kleinen Überblick geben, was wir im Presbyterium so tun.

Besonders schön und segensreich empfand ich aber in all den Jahren die Zusammenarbeit, das Miteinander und die Begegnungen mit ganz vielen Menschen unserer Kirchengemeinde. Die Art und Weise, wie wir im Presbyterium bei all den schwierigen Fragen und Problemen zu Lösungen gefunden haben, den Versuch unternahmen, alle daran Beteiligten mitzunehmen, fand ich immer sehr angenehm.

Ich glaube, liebe Leser, es sind gerade diese kleinen Dinge im Miteinander, die einem die Kraft geben auch nach 30 Jahren mit Freude und Zuversicht dabei zu bleiben.

Herzlichst, Ihr Harald Henrich



# Sabines Marktständ'l

Inh. Sabine Frey  
Marktstraße 22  
67466 Lambrecht

Tel. 06325/980273  
Fax 06325/980276  
Mobil 0175/4113614

Floristik  
für alle Anlässe

Auserlesene  
Weine und  
Delikatessen

Geschenkartikel



**SCHELLBACH'SCHE  
APOTHEKE**

## Apotheker Hans Schellbach

Aus Tradition  
fortschrittlich,  
seit 1892

Freundlichkeit, Kompetenz und Service sind unsere Stärke.

Testen Sie unseren Lieferservice:

Jedes Arzneimittel, das bis 16 Uhr bestellt wurde, wird  
Ihnen noch am selben Abend ausgeliefert!

Schulstr. 1  
67466 Lambrecht  
Tel. 06325/337  
Fax 06325/2790



**Stadtwerke  
SWL Lambrecht (Pfalz)**

*energie, die verbindet!*

Ihr zuverlässiger örtlicher Partner für

- ✓ Umweltschonende Versorgung mit Erdgas und Naturstrom sowie Trinkwasserversorgung
- ✓ Dienstleistungen rund um´s Haus
- ✓ Energieeffizienz und Erneuerbare Energien
- ✓ Tarifberatung und Weiteres...

Erfahren  
Sie mehr auf  
[www.sw-  
lambrecht.de!](http://www.sw-lambrecht.de)

Hauptstraße 14 ▪ 67466 Lambrecht (Pfalz)  
☎ (06325) 189 - 0 ▪ kundenservice@sw-lambrecht.de  
Bereitschaftsdienst (24/7): ☎ 01801 189 - 200



## Immobilien sind unsere Leidenschaft

Seit 1991 ist Immobilien Müller ein modernes und erfahrenes Unternehmen, das sich auf die professionelle Vermittlung und Bewertung von Immobilien im Lambrechter Tal und Neustadt a. d. Weinstraße spezialisiert hat. Für unsere Kunden sind wir immer mit Leidenschaft und Tatkraft am Werk.

**Das unterscheidet uns sicher von vielen anderen. Und darauf sind wir stolz.**

Sie spielen mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns noch heute, für eine **kostenlose Marktwerteinschätzung** und eine unverbindliche Beratung.



**IMMOBILIEN MÜLLER**  
UWE MÜLLER, DIPLOM-IMMOBILIENWIRT UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)

### Ihr Ansprechpartner:

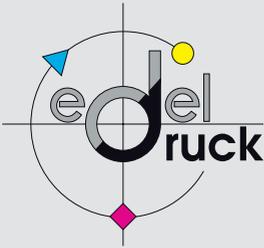
Marius Müller (*Immobilienkaufmann IHK*)

E-Mail: [mariusmuellerimmo@online.de](mailto:mariusmuellerimmo@online.de)

WhatsApp: 0173 36 444 94



Am Dicken Stein 65 - 67466 Lambrecht - T + 49 (0) 63 25 98 90 60 - Webseite: [www.dipl-immobilien.de](http://www.dipl-immobilien.de)



Gegründet in Saulgau 1832  
Talpost Lambrecht seit 1869  
Edeldruck Lambrecht seit 1899

**Grafik**      **Druck**  
**Internet**   **Werbung**

67466 Lambrecht (Pfalz)

Hauptstraße 97

[edeldruck-talpost@t-online.de](mailto:edeldruck-talpost@t-online.de)

Telefon 06325 2017

Telefax 06325 6519

[www.edeldruck-talpost.de](http://www.edeldruck-talpost.de)



**BEIL**  
Bestattungshaus

- Bestattungsvorsorge
- Überführung, Einbettung und Bestattung
- Beratung zu Erd-, Feuer-, und alternativen Bestattungsformen
- Erledigung aller Formalitäten
- Auswahl an Särgen und Urnen
- Talare und Deckengarnituren
- Blumenschmuck und Zeitungsannoncen
- Begleitung der Trauerfeier



**Priska Merkel**  
Ortsvertretung  
**Tal-Gemeinden**

[www.bestattungshaus-beil.de](http://www.bestattungshaus-beil.de)

Wir sind jederzeit erreichbar:  
0 63 25 / 30 40 24  
Zwerlenbachstr. 53 · 67468 Neidenfels

## Wie Sie uns erreichen können

<p><b>Prot. Pfarramt</b> <b>Pfarrer Martin Groß</b></p> <p>Gartenstraße 18 67466 Lambrecht</p> <p>Tel.: 06325/8154 Mail: martin.gross@evkirchepfalz.de</p>	<p><b>Pfarrbüro</b> <b>Andrea Oelschlegel</b></p> <p>Gartenstraße 18 67466 Lambrecht</p> <p>Tel.: 06325/8154 Mail: pfarramt.lambrecht.lindenberg@evkirchepfalz.de</p>
<p><b>Vorsitzender des Presbyteriums</b></p> <p><b>N.N.</b></p>	<p><b>erreichbar:</b> <b>Mittwoch &amp; Freitag</b> <b>Vormittags 10-12.15 Uhr</b></p>
<p><b>Prot. Kindertagesstätte &amp; Hort</b> <b>„Arche Noah“</b></p> <p><b>Leiterin: Uschi Theis</b></p> <p>Matthias-Erzberger-Str. 8 67466 Lambrecht</p> <p>Tel.: 06325/8020 Fax: 06325/183815 Mail: kita.lambrecht@evkirchepfalz.de</p> <p><b>erreichbar:</b> <b>Mo-Do, 9.00 - 15.00 Uhr</b></p>	<p><b>Jugendreferentin</b> <b>Katrin Füßer</b></p> <p><b>Prot. Jugendzentrale Neustadt</b></p> <p>Kirchstraße 40 67433 Neustadt an der Weinstraße</p> <p>Tel.: 0175/3706753 Mail: Katrin.fuesser@evkirchepfalz.de</p>

### Wenn Sie uns unterstützen möchten:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt/W.  
Verwendungszweck: "Kirchengemeinde Lambrecht"

IBAN: DE 08 5465 1240 1000 4249 01  
BIC: MALADE51DKH  
Sparkasse Rhein-Haardt

[www.evkirche-lambrecht.de](http://www.evkirche-lambrecht.de)

---

*Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Protestantischen Kirchengemeinde Lambrecht-Lindenberg. V.i.S.d.P.: Für namentlich gekennzeichnete Artikel haften die Verfasser\*innen, für alle weiteren Artikel die Redaktion. Redaktion und Gestaltung: Martin Groß*

---

## Regelmäßige Gruppen und Kreise

Aufgrund der aktuellen Situation müssen leider immer noch alle regelmäßigen Veranstaltungen und leider auch unser Seniorenkreis pausieren.

Die Präparanden- und Konfirmandentreffen sind bekannt und werden mit den Jugendlichen und Eltern weiterhin auf das Mögliche hin abgestimmt.



**7** WOCHEN  
OHNE

# Spielraum!

SIEBEN WOCHEN OHNE BLOCKADEN  
17. FEBRUAR BIS 5. APRIL

Die Fastenaktion  
der evangelischen  
Kirche 2021

edition  **chrismon**



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Erfrischungsdrink

**So geht's:** Gib 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei und zwei Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttele alles gut. Gib alles in ein hohes Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalm hast du einen coolen Drink für heiße Tage!



## Tauben basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen. Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



## Das Wunder von Pfingsten

**Hallo, ich bin Petrus.** Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen griechisch, lateinisch, aramäisch oder galiläisch.

Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft erzählen wir den Menschen unter dem Balkon von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Alle hören die frohe Botschaft und fühlen sich verbunden. **Apostelgeschichte 2**

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Alle Angaben stehen aufgrund der aktuellen Situation noch unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen finden Sie stets auf unserer Homepage und in der Presse. Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten einen Zettel mit Name, Adresse und Telefonnummer mit. Danke!

	Lindenberg	Lambrecht	AWO-Seniorenhaus
<b>5. März</b> Freitag	<b>Weltgebetstag 19 Uhr</b> <b>Fernsehgottesdienst: Auf Bibel TV und online unter <a href="http://www.weltgebetstag.de">www.weltgebetstag.de</a> und auf vielen weiteren Web- und Social-Media-Seiten</b>		
<b>7. März</b> Okuli	9.15 Pfr. Groß und Team <b>Thema: Weltgebetstag</b>	10.30 Pfr. Groß und Team <b>Thema: Weltgebetstag</b>	
<b>14. März</b> Lätare		10.30 Pfr. Groß	Mi., 17. März 16.00
<b>21. März</b> Judika	9.15 Prädikant D. Hirschmann	10.30 Prädikant D. Hirschmann	
<b>28. März</b> Palmsonntag		10.30 Pfr. Groß	

<b>1. April</b> Gründonnerstag		<b>19.00</b> <b>Je nach Corona-Lage:</b> <b>Tischabendmahl mit Abendessen im Gemeindehaus</b> <b>oder: Gottesdienst in der Kirche</b>	
<b>2. April</b> Karfreitag	9.15 Pfr. Groß <b>Mit Abendmahl</b>	10.30 Pfr. Groß <b>Mit Abendmahl</b>	16.00 Mit Abendmahl (?)
<b>4. April</b> Ostersonntag		<b>10.30</b> <b>Ostergottesdienst mit Abendmahl</b> Dekan Armin Jung	
<b>5. April</b> Ostermontag	<b>15.00</b> <b>Osterspaziergottesdienst</b> <b>Treffpunkt: Waldspielplatz</b>		Mi., 7. April 16.00
<b>11. April</b> Quasimodogeniti		10.30 Pfr. Groß	
<b>18. April</b> Misericordias Domini	9.15 Pfr. Groß	10.30 Pfr. Groß	Mi., 21. April 16.00
<b>25. April</b> Jubilate		<b>10.00</b> <b>Konfirmation</b>	Mi., 28. April 16.00 Ökum. Gedächtnisfeier
<b>2. Mai</b> Kantate	9.15 Pfr. Groß	10.30 Pfr. Groß	

<b>9. Mai</b> Rogate		10.30 Pfr. Groß	Mi., 12. Mai 16.00
<b>13. Mai</b> Christi Him- melfahrt	<b>10.00</b> <b>Gottesdienst der Talgemeinden</b> (Iptestal)		
<b>16. Mai</b> Exaudi	9.15 Pfr. Groß	10.30 Pfr. Groß	
<b>23. Mai</b> Pfingstsonn- tag	<b>10.30</b> <b>Pfingstgottesdienst</b> <b>in Lambrecht mit Abendmahl</b>		
<b>24. Mai</b> Pfingstmon- tag	<b>10.30</b> <b>Ökum. Gottesdienst der Talgemeinden</b> - Ort noch offen -		Mi., 26. Mai 16.00
<b>30. Mai</b> Trinitatis	9.15 Pfr. Groß	10.30 Pfr. Groß	
<b>06. Juni</b> 1. nach Trini- tatis		10.30 Pfr. Groß	Mi., 9. Juni 16.00
<b>13. Juni</b> 2. nach Trini- tatis	9.15 Pfr. Groß	10.30 Pfr. Groß	
<b>20. Juni</b> 3. nach Trini- tatis		10.30 Pfr. Groß	Mi., 23. Juni 16.00